

Salla. (30jähriges Gründungsfest der Feuerwehr.) Am Sonntag, den 10. Juli wurde in unserem Gebirgsdorfe das 30jährige Gründungsfest abgehalten. Vom guten Wetter begünstigt — ein kleiner Platzregen gegen Abend störte das Fest nicht — nahm die Festlichkeit einen schönen Verlauf. Vom Wehrhauptmann Oberlehrer Georg Silbert wurden Herr Bezirksobmann Franz Dengg sen., die erschienenen Wehren samt ihren Herren Kommandanten sowie alle Festgäste auf das herzlichste begrüßt. Hierauf hielt Schriftführer Johann Griebner der Wehr Salla eine formvollendete Rede, in der er die Geschichte der Ortswehr vortrug. Nach der Enthüllung der Gedenktafel am Rüsthause — ein Werk des akad. Bildhauers Herrn Anton Scharff, das von ihm in hochherziger Weise der Ortswehr gespendet wurde und wofür ihn an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen wird — hielt unser verehrter Herr Bezirksobmann eine Ansprache an die zu dekorierenden Wehrmitglieder Herren Hauptmann Karl Mater aus Lankowitz, Ehrenhauptmann Gabriel Schweighardt, Bürgermeister in Salla und Schriftführer Johann Griebner, Steinmetz in Salla, und heftete dann diesen drei genannten Männern die Medaille für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen an die Brust. Hierauf gedachte der Obmann der noch lebenden 5 Gründer und Wehrmitglieder der Ortswehr und der mit Anerkennungsdiplomen beteiligten unterstützenden Mitglieder. Nach der Defilierung fand der erste Teil des Festes seinen Abschluß. Der hierauf folgende gemüthliche Teil der Feier nahm einen guten Verlauf und nur ungerne sahen wir die hochverehrten Festgäste und liebwerten Feuerwehrkameraden von uns scheiden.

Salla. (Dank der Feuerwehr.) An dieser Stelle spricht die Freiwillige Feuerwehr Salla allen hochgeehrten Spendern für die schönen Besuche und für die Geldspenden anläßlich des 30jährigen Gründungsfestes der Ortswehr den innigsten Dank aus. Nur durch die gütigen Spenden wurde es der Feuerwehr möglich gemacht, einen kleinen Reinertrag zu erzielen, der seiner Bestimmung zugeführt wird. Den hochverehrten edlen Spendern wird ein Dankschreiben mittels Post noch zugesandt werden.